

Protokoll der Jahresversammlung 2016

Datum und Zeit:	Samstag, 2. Juli 2016, 11.30 – 12.00 Uhr
Ort:	Naturmuseum Winterthur
Vorsitz:	Marta Manser, Präsidentin ZGZ
Protokoll:	Thomas Pachlatko, Aktuar ZGZ
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none">1. Protokoll der Jahresversammlung 20152. Jahresbericht der Präsidentin3. Jahresrechnung 20154. Bericht der Rechnungsrevision5. Entlastung des Vorstandes6. Anträge des Vorstandes7. Anträge der Mitglieder8. Varia

Anzahl Anwesende: 14

Entschuldigt: Dina Berlowitz, Rolf Debrunner, Beatrice Ess, Marianne Fischer, Barbara König, Hans Sigg, Lori Sigg, Hansruedi Steffen, Yvonne Träber, Janos Vago, Heinz Weidt

Die Jahresversammlung 2016 führten wir im Naturmuseum Winterthur durch. Die Direktorin Daniela Zingg stellte uns die interessante Dauerausstellung vor und informierte uns sowohl über das Konzept einer solchen Ausstellung als auch über viele Details zu den einzelnen Exponaten. Anschliessend durften wir die Jahresversammlung im Raum der Museumspädagogik abhalten. Es blieb noch Zeit, einzelne Museumsteile individuell zu besichtigen bevor der gemeinsame Anlass bei einem Mittagessen in einem nahen Restaurant ausklang.

1. Protokoll der Jahresversammlung 2015

Das Protokoll wurde an alle Mitglieder verschickt. Es wird unter Verdankung an den Aktuar genehmigt.

2. Jahresbericht der Präsidentin

Die Vortragsserie des letzten Jahres stand unter dem Titel «Koevolution und Symbiose bei Tieren». Die Besucherzahl lag bei den Vorträgen zwischen 17 und 32 Personen. Es kamen etwas weniger als im Durchschnitt, die Reaktionen auf die spannenden Vorträge waren aber sehr positiv. Der Preis für Natur- und Umweltschutz 2015 ging an Maik Rehnus. Mit dem neuen Vortrags-Raum sind wir zufrieden, insbesondere da er näher an einer VBZ-Haltestelle liegt. Deshalb wurde dieser Raum auch für das Jahr 2016 reserviert. Die späte

Verteilung des Programmes wirkte sich sehr wahrscheinlich negativ auf die Besucherzahlen aus. Für dieses Jahr soll das Programm früher bereit sein. Wir werden auch versuchen, bei anderen Fachgesellschaften und bei der Volkshochschule Werbung für unsere Vorträge zu machen. Der Versand eines Erinnerungs-E-mails jeweils eine Woche vor den Vorträgen wird geschätzt. Christian Schmidt schlägt vor, Frau Zingg eine Jahresmitgliedschaft zu schenken. Tony Weingrill erklärt, dass sie schon Mitglied sei. Michael Krützen empfiehlt, auch den Referenten jeweils eine Jahresmitgliedschaft zu schenken. Damit können interessierte Personen an unsere Gesellschaft gebunden werden. Die Mitgliederanzahl unserer Gesellschaft ist im letzten Jahr leicht auf 196 Personen gesunken (14 Austritte, 10 Neumitglieder). Wir hatten aber gleich viele zahlende Mitglieder wie im Vorjahr.

3. Jahresrechnung 2015

Tony Weingrill stellt die Jahresrechnung 2015 vor, die sich im gleichen Rahmen wie die Rechnung 2014 bewegt. Dadurch, dass der Apéro vom Vorjahr erst im Geschäftsjahr bezahlt wurde (die Rechnung kam verspätet), resultierte ein Verlust von CHF 465.64. Das aktive Vermögen betrug Ende 2015 CHF 27'246.62, wovon Fr. 5'000.- im Escher-Kündig Fonds gebunden sind.

4. Bericht der Rechnungsrevision

Peter Voser stellt den Revisorenbericht vor, der zusammen mit der Jahresrechnung an alle Mitglieder versandt wurde. Er hebt die sorgfältige und kompetente Rechnungsführung durch Tony Weingrill hervor. Die Jahresrechnung 2015 wird unter Dank an den Quästor einstimmig genehmigt.

5. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

6. Anträge des Vorstandes / 7. Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge vor.

8. Varia

Marta Manser verspricht, dass das Programm für die Vorträge im Herbstsemester 2016 früher bereit sein wird, damit der Versand an die Mitglieder rechtzeitig erfolgen kann. Michael Krützen hat sich als Vizepräsident bereit erklärt, die Präsidentschaft ab 2017 zu übernehmen.

Zürich, 3. Juli 2016, Thomas Pachlatko